

12.12.2023 – 13:30 Uhr

Medienmitteilung: Abraxas verkauft Produktparte «JURIS»

Abraxas verkauft Produktparte «JURIS»

St. Gallen, 12. Dezember 2023 – Abraxas zieht sich aus dem Marktsegment Justiz und aus der Produktentwicklung der Fachanwendung JURIS zurück. Das Unternehmen übergibt seine Produktparte an die Schweizer IT-Firma LogObject. Mit diesem strategischen Entscheid fokussiert Abraxas ihre Ressourcen auf Fachapplikations- und Softwareentwicklung in ihren Hauptgeschäftsfeldern. Ein wesentlicher Teil der aktuellen JURIS-Mitarbeitenden von Abraxas kann ebenfalls zu LogObject wechseln.

Abraxas hat entschieden, sich aus dem Fachbereich Justiz zurückzuziehen und die entsprechende Produktparte JURIS an die Firma LogObject AG zu verkaufen. Das Schweizer IT-Unternehmen übernimmt per 1. Februar 2024 die produktiven Fachapplikationen JURIS 4 und JURIS 5 mit den laufenden Verträgen. Abraxas wird weiterhin für diejenigen Kunden den Betrieb sicherstellen, die den Applikationsbetrieb für JURIS bei Abraxas ausgelagert haben. «Abraxas kommt mit dieser guten Lösung ihrer Verantwortung gegenüber allen JURIS-Kunden und dem Bereich Justiz, gegenüber den Mitarbeitenden und Aktionären nach», sagt Abraxas-CEO Reto Gutmann.

Kontinuität für JURIS-Kunden und Marktsegment Justiz ist gesichert

Die Kontinuität der mit den JURIS-Kunden vereinbarten Leistungserbringung stellt künftig der erfahrene IT-Anbieter LogObject sicher. Das Schweizer Unternehmen ist auf die Entwicklung von Lösungen und Produkten im Umfeld von Field Service Management sowie Blaulichtorganisationen spezialisiert. «Mit der Übergabe unserer Produktparte an LogObject haben wir eine Lösung gefunden, welche die Zukunft von JURIS bestmöglich sichert», sagt Guido Schmidt, Bereichsleiter Digital Government und Fachlösungen DGF und Mitglied der Abraxas-Geschäftsleitung. LogObject beabsichtigt, die Fachlösung JURIS weiterzuentwickeln. «Abraxas als Betreiberin und LogObject als Produktentwicklerin haben zudem eine strategische Partnerschaft vereinbart.» Mit einer Übergangszeit nach der Transaktion stellen die beiden Firmen sicher, dass die Übergabe reibungslos verläuft und für die Kunden die Services unterbruchsfrei gewährleistet bleiben. Zum Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Viele Mitarbeitende können wechseln

Mit dem Verkauf des Bereichs zur Entwicklung und dem Vertrieb juristischer Fachanwendungen löst Abraxas auch die zuständige Unternehmenseinheit auf. Viele JURIS-Mitarbeitende können von Abraxas zu LogObject wechseln. Abraxas unterstützt alle anderen Mitarbeitenden in der betreffenden Produktparte bei der individuellen Suche einer Anschlusslösung. «Dass sich unser Entscheid für Einzelne nicht so positiv auswirkt, bedaure ich», so CEO Gutmann. «Wir werden die betroffenen Kolleginnen und Kollegen bestmöglich unterstützen.»

Strategische Fokussierung der Fachapplikations- und Softwareentwicklung

Abraxas JURIS wird seit einiger Zeit umfassend erneuert. Mit dem nun getroffenen Entscheid stellt Abraxas diese Arbeiten an der Softwarelösung ein. Dies ermöglicht es Abraxas, die Ressourcen zugunsten der Fachapplikations- und Softwareentwicklung in den Hauptgeschäftsfeldern zu bündeln. «Der Verwaltungsrat hat sich im Rahmen der Weiterentwicklung der Geschäftsstrategie und im Lichte der bekanntlich umfangreichen Investitionen in Produkte und Systeme für diese Fokussierung entschieden,» sagt Matthias Kaiserswerth, Verwaltungsratspräsident von Abraxas.

Abraxas stoppt Arbeiten am Projekt «ELFA» für den Kanton Zürich

Abraxas hat im Projekt zur Entwicklung der Fachapplikation «ELFA» für den Justizvollzug, das sie derzeit für die Zürcher Direktion der Justiz und des Innern realisiert, mehrere Meilensteine nicht erreicht und vereinbarte Lieferergebnisse nicht erzielen können. Dies und der Ausstieg von Abraxas aus dem Fachbereich Justiz und der entsprechenden Produktentwicklung führen zum Abbruch des Vorhabens. Gemeinsam mit der Direktion der Justiz und des Innern klärt Abraxas nun die Aufhebung des Vertrags.

Abraxas Informatik AG

Die Abraxas Informatik AG ist die grösste Anbieterin durchgängiger IT-Lösungen für die öffentliche Hand in der

Schweiz. Das Unternehmen mit Hauptsitz in St. Gallen beschäftigt rund 1'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Sprachregionen. Abraxas vernetzt Schweizer Verwaltungen, Behörden, Unternehmen und die Bevölkerung mit effizienten, sicheren und durchgängigen IT-Lösungen und Dienstleistungen.

Medienkontakt

Abraxas Informatik AG

Gregor Patorski Redaktor & Mediensprecher

St. Leonhard-Strasse 80

CH - 9001 St. Gallen

Telefon: +41 58 660 19 75

Mobile: +41 79 944 88 46

gregor.patorski@abraxas.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100069825/100914394> abgerufen werden.